

Presseinformation

7. Januar 2010

Allegro Vivo heuer unter dem Motto "Wie im Traum"

32. Kammermusik-Festival im Waldviertel ab 13. August

"Allegro Vivo widmet sich heuer dem Thema "Wie im Traum" und damit jener Musik, die als Ausdruck des menschlichen Geistes als Brücke zwischen Traum und Wirklichkeit, Schlaf und Wachsein, Himmel und Erde wirkt", meint der künstlerische Leiter Bijan Khadem-Missagh zum Programm des 32. Kammermusik-Festivals, das heuer vom 13. August bis 19. September im Waldviertel über die Bühne geht.

In verzauberte Nächte, das Reich der Phantasie und andere Traumwelten führen dabei etwa Werke der deutschen Romantik wie Felix Mendelssohn-Bartholdys Bühnenmusik zum "Sommernachtstraum" oder Robert Schumanns Cellokonzert in a-moll, das auch an seinen 200. Geburtstag erinnern soll. Auch Arnold Schönberg beschwört das Mondlicht in "Pierrot Lunaire" oder in "Verklärte Nacht", seinem bekanntesten Werk. Den Bogen in die zeitgenössische Musik spannt bereits beim Eröffnungskonzert "Postdormitium" von Helmut Schmidinger.

Neben der Academia Allegro Vivo werden auch die NÖ Tonkünstler, der Wiener Kammerchor, die Philharmonie Brno, die Cappella Ars Musica, Die Strottern, der Kantilena Chor Brno, das Merlin Ensemble Wien, das Ventus Bläserquintett, das Hyperion Ensemble Streichsextett und das Minetti Quartett zu hören sein. Als Solistlnnen treten u. a. Benjamin Schmid, Stian Carstensen, Diknu Schneeberger, Georg Breinschmid, Daniela Fally, Michaela Selinger und Georgy Goryunov auf; auch Anne Bennent, Hermann Beil und Sylvie Rohrer sind heuer unter den Gästen.

Spielorte sind Horn mit insgesamt sieben Spielstätten, die Stifte Altenburg und Göttweig, das Palmenhaus Gmünd, die Alte Schmiede in Schönberg am Kamp, die Pfarrkirche Alt-Pölla, das Psychosomatische Zentrum Eggenburg, das Bildungszentrum Mold, das Krahuletz-Museum Eggenburg, die Gertrudskirche in Gars/Thunau, die Stadtpfarrkirche Waidhofen an der Thaya, die Burgen Raabs und Rappottenstein, das Wasserschloss von Brunn am Wald sowie die Schlösser Harmannsdorf, Ottenstein, Rosenburg, Waldreichs und Weitra.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei Allegro Vivo unter

E-Mail: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at

Niederösterreichische Landeskorrespondenz



E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

02982/4319, e-mail <u>office@allegro-vivo.at</u> bzw. <u>tickets@allegro-vivo.at</u> und <u>http://www.allegro-vivo.at/</u>.